# TRAINING

HUAWEI FUSIONSOLAR RESIDENTIAL Inbetriebnahme

Referent: Michael Henneberger Service Solution Manager





# **Residential Inbetriebnahme**

- Vorstellung Huawei / Wattkraft
- Residential Hardware für Luna-System
- Hardware Installation
- Software Installation
- Residential Portal FusionSolar 7.0
- Reklamationsprozess
- Q & A Ihre Fragen







### Kontinuierliche Steigerung -Nachhaltiges Wachstum

195.000

Mitarbeiter

Nr. 2 Im R&D Investment

#### Verkaufserlös Digital Power Milliarde US \$

11 UU II II

133 3 1 15

Nr. 44 on Fortune Global 500

٦пП





Mitarbeiter arbeiten in R&D

170+

**54.8** %

Länder

动 南京 前前前

 $(\circ)$ 

# Nachhaltige Investition in R&D Technologie-Durchbrüche

Führende Brand Global Shipments 2015 - 2016 - 2017 - 2018 - 2019

> IHS Markit gtmresearch

Platz 5 in 2018 EU Industrial R&D Investment Scoreboard der European Commission, JRC/DG RTD



Bis Ende 2018 wurden insgesamt 87.805 Patentanmeldungen erteilt, Über 90% waren Erfindungspatente



Erster 5G chipset Balong 5G01



Kirin 990 Chipsatz mit integrierter künstlicher Intelligenz



Erste Solarmodul-Diagnose mithilfe von künstlicher Intelligenz





# ABOUT WATTKRAFT

- GENERAL DISTRIBUTOR UND SYSTEM INTEGRATOR
- HUAWEI PARTNER SEIT 2013
- HUAWEI NO.1 VAP IN EUROPA
- HUAWEI'S 1ST CSP IN EUROPA



# Produktübersicht



# Übersicht der Wechselrichter

MODELL-SERIE	3/4/5/6/8/10KTL-M1 HC	12/15/17/20KTL-M2 HC	12/15/17/20/25KTL-M5	30/36/40KTL-M3	50KTL-M3	100 / 115KTL-M2	185KTL-H1 (800VAC)	215KTL-H0 / H3 (800V <sub>AC</sub> )	330KTL-H1 (800V <sub>AC</sub> )
max. AC Wirkleistung (cosφ=1)	3,3/4,4/5,5/6,6/8,8/11kW	13,2/16,5/18,7/22 kW	13,2/16,5/18,7/22/27,5 kW	33 <sup>(1)</sup> /40/44 kW <sup>(1)</sup> ARN4105: 30kW/30kVA	55 kW	110kW / 125kW	185 kW	215 kW	330 kW
Anzahl MPP-Tracker	2	2	2	4	4	10	9	H0: 9 H3: 3	6
Display	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP
Max. Wirkungsgrad	98.2 98,6%	98.5 98,65%	98.4%	98.7%	98,5%	98,6%	99,03%	99,00%	99,00%
Max. Eingangsstrom pro MPPT ( 2 Strings / 1 String )	13,5 A ( HC )	27A / 18A HC	30A / 20A	27A / 20A	30 / 20A	30A / 20A	26 A	H0: 30 A H3: 100A	65 A
Max. I <sub>sc</sub> pro MPPT ( 2 Strings / 1 String )	19,5 A ( HC )	39 A / 30 A ( HC )	40A	40 / 30 A	40 A	40A	40 A	H0: 50 A H3: 130/162,5 A	115 A
MPPT Spannungsreich	140V - 980V	160V - 950V	200-1.000V	200V - 1000V	200V – 1000V	200V – 1.000V	500V – 1500V	500V – 1500V	500V – 1500V
Max. Eingangsspannung DC	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.500V	1.500V	1.500V
Anzahl der String-Eingänge	2	4	4	8	8	20	18	H0: 18 H3: 14 (4 5 5)	28 (4 5 5 4 5 5)
AC Nennleistung	8/4/5/6/8/10 kW	12/15/17/20 kW	12/15/17/20/25 kW	30 / 36 / 40 kW	50 kW	100 / 115kW	175 kW	200 kW	300 kW
AC Scheinleistung	3,3/4,4/5,5/6,6/8,8/10 kVA	13,2/16,5/18,7/22 kVA	13,2/16,5/18,7/22/27,5kVA	33 <sup>(1)</sup> / 40 / 44 kVA	55 kVA	110 / 115kVA	185 VA	215 VA	330 VA
Leistungsfaktor cos <b>φ</b>	-0,8+0,8	-0,8+0,8	-0,8+0,8	-0,8 +0,8	-0,8+0,8	-0,8+0,8	-0,8+0,8	-0,8 +0,8	-0,8+0,8
Nennausgangsspannung AC	380V/400V 3W+N+PE	380V/400V 3W+N+PE	380V/400V/415V 3W+N+PE	380V/400V/480V 3W+N+PE or 3W+PE	400V/480V 3W+N+PE or 3W+PE	400V/480V 3W+N+PE or3W+PE	800V 3W+PE	800V 3W+PE	800V 3W+PE
DC/AC Überspannungsableiter	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II
Huawei-Optimierer möglich	450 / 600 P2	450/600P2 & Merc	450/600P2 & Merc	450/600P2 & Merc	Merc-1100/1300P	Nein	Nein	Nein	Nein
Lichtbogenerkennung AFCI	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja / nein	Nein	Nein	Nein
DC Stecker	Stäubli MC4	Stäubli MC4	Stäubli MC4	Amphenol H4	Amphenol H4	Amphenol H4	Stäubli MC4 EVO2	Stäubli MC4 EVO2	Amphenol HH4
Gewicht	17 kg	25 kg	21 kg	43 Kg	49 Kg	93kgf	84 Kg	86 Kg	1126 Kg
Kühlung	Konvektionskühlung	Konvektionskühlung	Aktive Kühlung	Konvektionskühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung

Herstellertool für Wechselrichterauslegung: https://eu.smartdesign.huawei.com:31943



### Smart Design Tool





# Residential Hardware für Luna-System







# Smart Power Controller SUN2000-M1/M2 / M5 / M3 (bis 40KTL-M3)

#### Ihre Vorteile:

- Batterie-Ready mit M1 Serie:
  - 11kW AC Ausgang plus 10kW Batterieladung
- Mit LUNA Smart ESS Batterie ein Service-Ansprechpartner
- 10 Jahre Garantie M1 / M2 / M5, 5 Jahre bei M3> erweiterbar auf 20 Jahre
- Flexibles Design: Teil-oder-Volloptimiert ( bis 40KTL-M3 )
- Aktive Sicherheit: durch KI-gestützte Lichtbogenerkennung "AFCI"
- PID Recovery integriert
- AC-/DC-Überspannungsschutz Typ II integriert
- Direkter Zähleranschluss über RS485 24h Energy-Monitoring
- Digitale Eingänge für den Rundsteuerempfänger
- Passive Kühlung <29dB M1/M2 <50dB M3 (bis 40KTL-M3)</li>
- Geringes Gewicht 17 kg M1 / 25kg M2 / 21kg M5 / 43kg M3 (bis 40KTL-M3)
- Patentierter AC-Stecker (Werkzeuglos) M1 / M2
- Inbetriebnahme per App
- Kostenfreies Monitoringportal FusionSolar (App/Web)
- MODBUS TCP und RTU



✓ 98,6 % Wirkungsgrad

#### ATTKRAFT

# Smart Dongle

- Unterstützt maximal 10 Wechselrichter
- Max. 3 Wechselrichter mit LUNA Batterie können kaskadiert werden
- Stellt eine Plug & Play Lösung für Verbindung zwischen den Wechselrichtern und zu den Management Systemen her über WLAN/ Ethernet oder 4G
- Modbus TCP





# Smart Power Sensor

#### **Ihre Vorteile:**

- Verbindung zum Wechselrichter über RS485
- Zweirichtungszähler
- Misst den Eingangs- und Ausgangsstrom zur Ausgangsleistungsbegrenzung
- Direktmesser bis 80A direkt / > 80A mit externen CTs
   Sekundärstrom 1A oder 5A
- Stromwandler im Lieferumfang inklusive
- 100A und 250A Version
  - 100A 47x30x32mm (hxbxt)
  - 250A 77x52x42mm (hxbxt)



#### DTSU666-HW / YDS60-80

Direktmessung

DDSU666-H / DTSU666-H

• Wandlermessung

### LUNA2000-5/10/15-S0

#### Smart String Energy Storage System

5kWh

Bis zu drei Batteriemodule à 5kWh in einem System



Standfuß (standard), Wandmontage (optional), IP66, Installation im Außen/Innenbereich

-20°C bis +55°C





Kick-Off 2023

Lithium-

Eisenphosphat-Zellen

(LiFePO4)



10kWh

Hochvolt DC-Kopplung

100% DoD 10 Jahre Garantie Bei 80% EOL

15kWh

Bis zu 2 ESS operieren

parallel, 5-30kWh







Modular - 4 Stufen für mehr Sicherheit





### Hohe Flexibilität bis zu 90 kWh













# Geringer Platzbedarf – passt in jeden Anschlussraum



- Wandmontage optional möglich
- Flexible Platzierung von Wechselrichter und Speicher





# Montageabstände





#### **Power Modul**

- Immer oben auf jedem Batterieturm zu installieren.
- Maximal 3 Batterien pro PowerModul.
- Ausgangsleistung max. 5 kW (mit min. 2 Batterien)





### Batterie Module

• Maximal 3 Batterien pro PowerModul.



Frontansicht



Anschlüsse links



Leitungen im Lieferumfang



#### Kühlrippen rechts



Abdeckplatten



#### Mechanischer Aufbau - Batterie





# Erdung

- Auf der rechten Seite werden alle Batterien und das Power Modul mit dem Erdungskabel verbunden (im Lieferumfang enthalten).
- Das längste Kabel ist für das Power Modul zur oberen Batterie.









# DC-Verbindung

 Auf der linken Seite werden alle Batterien und das Power Modul mit DC-Kabeln plus und minus verbunden (im Lieferumfang enthalten).







# Kommunikationsverbindung

- Links der linken Seite alle Batterien und das Power Modul mit dem Kommunikationskabel verbinden (im Lieferumfang enthalten). Das längste Kabel ist für das Power Modul zur Batterie oben.
- Stecken Sie zuerst die RJ45-Stecker ein.
- Kunststoffabdeckung aufstecken
- Die Dichtung mit der Verschraubung aufschieben und festschrauben (Hinweis: Verwenden Sie ölfreies Silikonfett, um die Installation der recht straffen Gummidichtung zu erleichtern.)













### Erdung extern zum Potentialausgleich

Batterie wird mit 10 mm<sup>2</sup> mit dem
 Potentialausgleich des Hauses verbunden. Kabel
 für externe Erdung nicht im Lieferumfang.

#### Verbindung für externe Erdung





#### DC-Verbindung Batterie zum Wechselrichter

Verbindung von Plus und Minus auf der rechten
 Seite des Power Moduls zum Wechselrichter. Es
 werden DC-Kabel 4-6mm<sup>2</sup> mit Steckern versehen
 (Kabel nicht im Lieferumfang). Verwenden Sie die
 mitgelieferten <u>Staubli MC4-Stecker</u>.







#### 2x Stecker für Minuskabel und 2x Buchse für Pluskabel



Wechselrichter Batterieanschlüsse



#### Kommunikationsverbindung Batterie zum Wechselrichter





Wechselrichter 2-6KTL-L1 Kommunikationsstecker



27



WR	zu	Luna
7	RS485A+	4
9	Rs485B -	7
11	Enable +	3
13	Enable -	2
	Schirm	1

Master	zu	Slave
1	Rs485A+	2
3	Rs485B-	4
Master	zu	Sensor
7	Rs485A+	24
9	Rs485B-	25

zu		Luna
Freigabe -		2
Freigabe +		3
RS485A+		4
RS485B-		7
CANL		8
CAN9		9
	zu Freigabe - Freigabe + RS485A+ RS485B- CANL CAN9	zu Freigabe - Freigabe + RS485A+ RS485B- CANL CAN9



# Überprüfung vor der Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme sind bitte die folgenden drei Punkte nochmals zu überprüfen. Diese Überprüfung dient lediglich zum Ausschluss bekannter Fehlerquellen!

- 1. Überprüfen der Phasenzugehörigkeit
  - Die Phasenzugehörigkeit wird mit dem Duspol überprüft. Hierzu bitte die Spannung zwischen z.b. Phase 1 - Abgang Messgerät und Phase 1 Klemmstein messen (muss OV sein).

#### 2. Überprüfen der Wandler

I. Hier wird nochmal die Flussrichtung der Wandler überprüft (Pfeil zeigt Richtung Hausnetz). Hierzu schalten Sie den/die WR auf der AC Seite durch die verbaute Sicherung ab. Nun klicken Sie am Powersensor so lange durch, bis sie die Werte PA, PB und PC sehen. Nach abschalten der AC Seite müssen diese Werte im positiven (+) Bereich sein. Sollte einer der Werte im negativen (-) sein, drehen Sie bitte den Wandler und überprüfen Sie die Werte am Sensor erneut.

#### 3. Enablesignal überprüfen

I. Zum überprüfen des Enablesignals schalten Sie bitte die Anlage mit allen Komponenten (WR+ Speicher) ab. Starten Sie die Anlage erneut und warten Sie einige Minuten. Das Enable Signal wird nur einmalig beim Start des WR ausgegeben. Jetzt sollte der Speicher anfangen hoch zu fahren. Sollte dies nicht geschehen, liegt wahrscheinlich ein Fehler in der Verkabelung vor.



# Video zur Installation und Inbetriebnahme



#### **BESUCHEN SIE UNSEREN YOUTUBE-CHANNEL!**

*Entdecken Sie spannende Referenzprojekte, Installationsvideos und Impressionen der Roadshow.* 













FusionSolar 7.0 App

Web Adresse:

https://eu5.fusionsolar.huawei.com/

Andriod APP Download:

https://intlobt.fusionsolar.huawei.com/fusionsolarapp

Auch im Downloadcenter der Wattkrafthomepage: https://www.wattkraft.com/downloadcenter/#huawei

IPhone APP:

App Store









# Login







# Ersteinrichtung



II Ŝ ≍ X ⊡ D G …	🛈 \$77 % 💷 12:50
<	
<b>C</b> -1	
Verbinden	
Manuelle Verbinde	ung
Verbindungsaufzeichnung	Mehr anzeigen
SDongleA-05 👳	
HV2110121292	(Verbinden)
Für FusionSolar zu nut Gerät	zendes
SUN2000-HV2120007615	
Gespeichert, verschlüsselt (k Internetzugang)	ein
ABBRECHEN	VERBINDEN
1 - 0	
4 0	S





ATTKRAFT

# Ersteinrichtung

3

3		ୖ୕୕୕ ≵76 % 💷 12:50
3	$\leftarrow$ wlan	:
	WLAN	
	VERFÜGBARE NETZWERKE	ं
	Wattkraft_Gruensfeld Verbunden (gute Qualität)	<b></b>
	SUN2000-HV2120007615 Gespeichert, verschlüsselt (kein Internetzugang	ি
		() ()
	SUN2000-HV2120007	615
	Signalstärke	Ausgezeichnet
	Verschlüsselungstyp	WPA2-Personal
	VERBINDEN ENTFERM ABBRECHEN	<u>ک</u> ک



35



# Ersteinrichtung





Weiter





# Ersteinrichtung

	schnelleinstellung	en
Geräteverw	Komm altung werk	nunikationsnetz
Basisparameter	Energiespeicherung – Steuerung	Fertig
Arbeitsmoduseinste	ellungen 🕜 M	aximale Nutzung von eigenproduziertem へ Strom
	Maximale Nutzung von	eigenproduziertem Strom
	Komplett ins Netz eins	peisen
	Verwendungszeitpreis	

Schnelleinstellungen Kommunikationsnetz Geräteverwaltung werk -0--0-Energiespeicherung -Basisparameter Fertig Steuerung Der Zugriff auf das Managementsystem muss vom Kunden autorisiert werden. Überwachen Sie die Zentrale über das Verwaltungssystem. -O--- -Festlegen von Verwaltungssystemparametern Domänennam intl.fusionsolar.huawei.com е Port 27250 TLS-Verschlüs selung Automatisches Remote-Upgrade 🕐 Die Ethernet-Verbindung war erfolgreich. Sie können die WLAN-Parameter als Sicherung festlegen, indem Sie Kommunikationskonfiguration > Router-Verbindungseinstellungen wählen. Zurück Weiter





# Ersteinrichtung





Zurück Weiter



< SUN2000-10KTL-M0 AUS : unerwartetes AUS •			
Kommunikationsstatus Verbindung erfolgreich	Verwaltungssystem Verbindung erfolgreich		
Wirkleistung 0,000 kw	Energieausbeute am akt. Tag 0,00 kwh		
Monatl. Energieausb. 0,00 кwh	Gesamtenergieertrag		
Lierm	Schnelleinstellungen		
Geräteüberwachung	Wartung		
Einstellungen	Leistungsanpassung		
< (			

# dynamische Wirkleistungsbegrenzung

C Leistungsanpassung	K Netzgeko S	oppelter Punkt – teuerung
Wirkleistungssteuerung >	Wirkleistung	``
Blindleistungsregelung	Blindleistung	× (س) ×
Netzgekoppelter Punkt – Steuerung       >         V       V		
	$\triangleleft$	0 🗆





### dynamische Wirkleistungsbegrenzung

< Wirklei	stung
Stellen Sie bei einem einzeln für geschlossenen Regelkrei	en Wechselrichter den Regler s auf Wechselrichter.
Steuermodus	Leistungsbeschränkter Netzanschluss (kW)
Closed-Loop-Steuergerät	Wechselrichter 🗸
Begrenzungsmodus	Gesamtleistung 🗸
Netzeinspeisung: Bereich[-1000,000, 20 7,000 Abbrec	sstrom maximal
< ⊂	

Tipp: 70% von installierter PV-Leistung (kWp) errechnen.

Closed-Loop-Steuergerät:

Bei einem Wechselrichter →Wechselrichter

Bei mehreren Wechselrichtern →Dongle



SUN2000-10KTL-M0 AUS : unerwartetes AUS •			
Kommunikationsstatus Verbindung erfolgreich	Verwaltungssystem Verbindung erfolgreich		
Wirkleistung 0,000 kw	Energieausbeute am akt. Tag 0,00 кwh		
Monatl. Energieausb. 0,00 kwh	Gesamtenergieertrag		
<b>A</b> larm	Schnelleinstellungen		
Geräteüberwachung	<b>W</b> artung		
<b>Einstellungen</b>	t‡t Leistungsanpassung		
$\triangleleft$ (			

# Blindleistungsregelung

C Leistungsanpassur	ng	
Wirkleistungssteuerung		>
Blindleistungsregelung	ſ	>
Netzgekoppelter Punkt – Steuerung	2	>
	$\cup$	
	_	

Status Blindleistungsanpassung	PF=1,000(Leistungsfak
Blindleistungsregelung	Auswä
	2



ndleistungsanpassung PF=1,000(Leistungsfaktor)  ndleistungsregelung Auswählen   Regelung des Leistungsfaktors (Festwert)  Q/S-Steuerung der Blindleistung  Q-U-Kennlinie  PF-U-Kennlinie  PF-U-Kennlinie
Auswählen Auswählen Regelung der Blindleistung Q-U-Kennlinie PF-U-Kennlinie
Regelung des         Leistungsfaktors         (Festwert)         Q/S-Steuerung der         Blindleistung         Q-U-Kennlinie         Cos(Phi)-P/Pn-Kennlinie         PF-U-Kennlinie
Q/S-Steuerung der Blindleistung Q-U-Kennlinie Cos(Phi)-P/Pn-Kennlinie PF-U-Kennlinie
Q-U-Kennlinie Cos(Phi)-P/Pn-Kennlinie PF-U-Kennlinie
Cos(Phi)-P/Pn-Kennlinie PF-U-Kennlinie
PF-U-Kennlinie
Q-P-Kennlinie
DI-Blindleistungs-Planung

# Blindleistungsregelung

N	Dimuleist	
Status Blindleistungsa	npassung	PF=0,900(Leistungsfaktor)
Blindleistungsr	egelung	Cos(Phi)-P/Pn-Kennlinie 🗸
Blindleistungs-	Einstellzeit	10 s 🔾
Kurvenpunkte cosø 0,800 - 0,850 - 0,900 -	2	🖉 Bearb.
0,950 - 1,000 - 0,950 - 20 -0,900 - -0,850 - -0,800 -	<mark>С D E</mark> 0,0 40,0	P/Pn(% 60.0 80.0 100,0 F G H J



< SUN2000-10KTL-M0		
Kommunikationsstatus Verbindung erfolgreich	Verwaltungssystem Verbindung erfolgreich	
Wirkleistung 0,000 kw	Energieausbeute am akt. Tag 0,00 kwh	
Monatl. Energieausb. 0,00 кwh	Gesamtenergieertrag	
<b>Lip</b> Alarm	Schnelleinstellungen	
Geräteüberwachung	() Wartung	
Einstellungen	t+t Leistungsanpassung	
$\triangleleft$ (		

# Rundsteuerempfänger

C Leistungsanpassur	ıg
Wirkleistungssteuerung	>
Blindleistungsregelung	ر Im
Netzgekoppelter Punkt – Steuerung	$\bigvee$

Status       (V         Wirkleistungsanpassung       (V         Reduziert um feste       Wirkleistung(W)         Reduziert um Wirklst. %       (0,1%)         Überfrequenzminderung       Abschaltfrequenz von	P=100,0% Virkleistungsminderung in Prozent) 11000 W 0,0 %
Reduziert um feste Wirkleistung(W) Reduziert um Wirklst. % (0,1%) Überfrequenzminderung Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung	11000 W 0,0 %
Reduziert um Wirklst. % (0,1%) Überfrequenzminderung Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung	0,0 %
Überfrequenzminderung Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung	
Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung	
	51,50 Hz
Abschaltleistung von Überfrequenzminderung	48 %
Auslösefrequenz von Überfrequenzminderung	50,20 Hz
Beendigungsfrequenz von Überfrequenzminderung	50,15 Hz
Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung	10 %/min
Unterfrequenz-Anstiegsleistur g	0
Planung über potenzialfreie Kontakte	0



Status       P=100,0%         Wirkleistungsanpassung       (Wirkleistungsminderung in Prozent)         Reduziert um feste       11000 W         Wirkleistung(W)       11000 W         Reduziert um Wirklst. %       0,0 %         (0,1%)       0,0 %         Überfrequenzminderung       Image: Comparison of the state of	< Wirkleistu	ngssteuerung	
Reduziert um feste Wirkleistung(W)       11000 W         Reduziert um Wirklst. % (0,1%)       0,0 %         Überfrequenzminderung       Image: Comparison of the state o	Status Wirkleistungsanpassung	P=100,0% (Wirkleistungsminderung in Prozent)	
Reduziert um Wirklst. %       0,0 % >         Überfrequenzminderung       Image: Comparison of the state of the	Reduziert um feste Wirkleistung(W)	11000 W >	
Überfrequenzminderung       Image: Comparison of the state of the sta	Reduziert um Wirklst. % (0,1%)	0,0 % >	
Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung       \$1,50 Hz         Abschaltleistung von Überfrequenzminderung       48 %         Auslösefrequenz von Überfrequenzminderung       \$0,20 Hz         Beendigungsfrequenz von Überfrequenzminderung       \$0,15 Hz         Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung       10 %/min         Unterfrequenz-Anstiegsleistun g       Image: Comparison of the second	Überfrequenzminderung		)
Abschaltleistung von Überfrequenzminderung       48 % >         Auslösefrequenz von Überfrequenzminderung       50,20 Hz >         Beendigungsfrequenz von Überfrequenzminderung       50,15 Hz >         Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung       10 %/min >         Unterfrequenz-Anstiegsleistun g       III %/min >         Planung über potenzialfreie Kontakte       III %/min >	Abschaltfrequenz von Überfrequenzminderung	51,50 Hz 💈	
Auslösefrequenz von Überfrequenzminderung       50,20 Hz         Beendigungsfrequenz von Überfrequenzminderung       50,15 Hz         Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung       10 %/min         Unterfrequenz-Anstiegsleistun g       Image: Comparison of the second s	Abschaltleistung von Überfrequenzminderung	48 % >	
Beendigungsfrequenz von 50,15 Hz > Überfrequenzminderung Leistungswiederhers tellungsgradient von 10 %/min > Überfrequenz-Anstiegsleistun g Planung über potenzialfreie Kontakte Planung von DI-Wirkleistung	Auslösefrequenz von Überfrequenzminderung	50,20 Hz >	
Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung Unterfrequenz-Anstiegsleistun g Planung über potenzialfreie Kontakte Planung von DI-Wirkleistung	Beendigungsfrequenz von Überfrequenzminderung	50,15 Hz 🗦	
Unterfrequenz-Anstiegsleistun g Planung über potenzialfreie Kontakte Planung von DI-Wirkleistung	Leistungswiederhers tellungsgradient von Überfrequenzminderung	10 %/min >	
Planung über potenzialfreie Kontakte	Unterfrequenz-Anstiegsleis g	stun	)
Planung von DI-Wirkleistung	Planung über potenzialfrei Kontakte	e 💽	)
	Planung von DI-Wirkleistur	<sup>ig</sup> n	
			•

# Rundsteuerempfänger

Hin	weis:	🕑 Ge	eschlos	sen	Offen		
Nr.	DI1	DI2	DI3	DI4	Prozentsa [0,0, 100,0]	itz	
1	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	90,0	%	Ū
2	$\bigcirc$		$\bigcirc$	0	60,0	%	Ū
3	$\bigcirc$	$\bigcirc$	0	0	30,0	%	Ū
4	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	0	0,0	%	Ū
5	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	100,0	%	Ū

• Kann nur vor Ort am Wechselrichter eingestellt werden.



< SUN2000-10KTL-M1 Netzanschluss : Stromlimit •		
Kommunikationsstatus /erbindung erfolgreich	Verwaltungssystem Verbindung erfolgreich	
Wirkleistung -0,003 кw	Energieausbeute am akt. Tag 0,04 kwh	
Monatl. Energieausb. 0,05 kwh	Gesamtenergieertrag 65,33 км	
<b>D</b> Alarm	Schnelleinstellungen	
Geräteüberwachung	Wartung	
Einstellungen	ttt Leistungsanpassung	
	Einstellungen	

#### Batteriewerte einstellen

C Leistungsanpassung	
Wirkleistungssteuerung	>
Blindleistungsregelung	>
Netzgekoppelter Punkt – Steuerung	>
Energiespeicherung – Steuerung	o `
	$\smile$

Energiespeicherung – Steuerung			
Arbeitsmodus	>		
Maximale Ladeleistung	5,000 kW >		
Maximale Entladeleistung	5,000 kW >		
SOC am Ende des Ladevorgangs	100,0 % >		
SOC am Ende des Entladevorgangs	0,0 % >		
Von AC-Seite laden	211 -		
Maximale Ladeleistung Netz	30,000 kW >		
Netzaufladungsabschaltu ngs-SOC	50,0 % >		





# Kaskadierung von Wechselrichtern







<	Leistungsanpassun	g	
Wirkleistungsste	euerung	>	
Blindleistungsre	gelung	>	
Netzgekoppelte	r Punkt – Steuerung	>	
Energiespeicher	ung – Steuerung	, Jun	

# Kaskadierung von Wechselrichtern

C Energiespeicherung – Steuerung	
Arbeitsmodus	>
Maximale Ladeleistung	5,000 kW >
Maximale Entladeleistung	5,000 kW >
SOC am Ende des Ladevorgangs	100,0 % >
SOC am Ende des Entladevorgangs	0,0 % >
Von AC-Seite laden	P
Maximale Ladeleistung Netz	Μ
Netzaufladungsabschaltu ngs-SOC	$\bigcirc$



,ul ຈິ×≊≊⊽⊡…	ୖ୕ୖ୕୕ ≵ 80 % 🔳 13:36
K SUN2000- Netzans	10KTL-M1
Kommunikationsstatus Gutes WLAN-Signal	Verwaltungssystem Verbindung erfolgreich
-0,480 kw Wirkleistung	1,30 kwh Heutiger Ertrag
138,49 kwh Monatl. Energieausb.	<b>4,34</b> мwh Gesamtenergieertrag
(î) Alarm	Schnelleinstellungen
Geräteüberwachung	Wartung
Einstellungen	Leistungsanpassun
$\triangleleft$ (	

### Updates

ゔ×≊≊⊽⊡ …	Ø :	\$80 % 💷 13:36
< v	Vartung	
Untergeräteverwaltung		>
Optimierungslayout Physische Layoutgestaltur	ng von PV-Modulen	>
Gerät akt.	ſ	Ľ,
Protokollverwaltung	<	m,
Leistungsdaten		,
Akkuwartung		>
Geräteersatz		>
AFCI-Selbsttest		
WR EIN/AUS Netzanschluss		
Werkseinstellungen wied	lerherstellen	
Alarme löschen		
Historische Energieausb	eute löschen	
Gesamtenergieausbeute	annassen	1
7		

∭ୠୣୖୖୖୖ୷ <b>ୢୖୖୖୖୖ</b> ≊ <del>ଌ</del> ୖୖ ⊭ ⊟ …	ⓒ ≵80 % 💷 13:37
< Gerät akt.	
Wechselrichter-Aktualisierung	Aktualisieren
Akt. Ver: SUN2000MAV100R001C	00SPC140
Upgrade für Akku durchführen	Aktualisieren
Geräte-SN:HV2110094803 Akt. Ver:V100R002C00SPC106	
Optimierer aktualisieren	Aktualisieren
Akt. Ver: V100R002C10SPC002	
MBUS-Aktualisierung	Aktualisieren
Akt. Ver: V100R001C00B021	





### SmartDongle Update



SmartDongle abziehen und wieder anstecken.

Nach ca. 60 Sekunden ist der Dongle für 120 Sekunden sichtbar.







# Logfile





ATTKRAFT

下年2:03 く Resid	ential PV+I	.⊪l ©
28°C Moderate or heavy rain shower	26°C to 34°C	< 2020-08-06 >
(i) 3.41 kWh Yield today	(U)	2.87 kWh Consumption today
Battery	PV module	大 1.97 kW Grid
	O	

# Übersicht App







# Residential Portal FusionSolar 7.0







- Kostenlose Überwachung

   (unabhängig von Anlagengröße)
- ✓ Benutzerverwaltung
- ✓ Auswertung auf MPP-Ebene
- Luna Überwachung von z.B.
   kWh / SOC / Temp / Energiedurchsätze
- ✓ Updateverwaltung
- ✓ Alarmmanagement
- ✓ Logfileverwaltung
- ✓ Geräteeinstellung
- ✓ U-I Kennliniendiagnose



**Registrierung Installateur** 

8 Nutzername oder E-Mail-Adresse

**FusionSolar** 

O- Passwort

₽?

Anmelden



Chrome 79 und Firefox ESR 68 oder höher empfohlen, optimale Auflösung: 1920 x 1080 Pixel. © 2011-2021 Huawei Technologies Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten. Benutzer von Mobiltelefonen sollten den QR-Code scannen, um die FusionSolar APP herunterzuladen\_



#### https://eu5.fusionsolar.huawei.com/



Kommunikationsnet:

werk

Schnelleinstellungen

Energiespeicherung -

Steuerung

Der Zugriff auf das Managementsystem muss vom Kunden

stemparameterr

intlobt.fusionsolar.huawei.com

Geräteverwaltung

Basisparamete

autorisiert werden.

Festlegen von Verwaltungs

Domänennam

Überwachen Sie die Zentrale

über das Verwaltungssystem.

#### Anlage anlegen im Fusion Solar Web

#### Voraussetzung

- Seriennummer vom Dongle oder  $\checkmark$ Wechselrichter zur Hand Fertig
  - Wechselrichter wurde vor Ort in  $\checkmark$ Betrieb genommen und kommuniziert

#### mit der Cloud

Wechselrichter und Router

Router und Cloud

#### Anlagen → Anlageneinstellung → Neue Anlage → Informationen eintragen





27250 Port **TLS-Verschlüs** selung Automatisches Remote-Upgrade 📀 Zeigt Verbindung zwischen:  $\checkmark$  $\checkmark$ Die Ethernet-Verbindung war erfolgreich. Sie können die WLAN-Parameter als Sicherung festlegen, indem Sie Kommunikationskonfiguration > Router-Verbindungseinstellungen wählen

Zurück



Weiter

#### Voraussetzung

Wechselrichter wurde vor Ort in Betrieb  $\checkmark$ genommen und kommuniziert mit der Cloud

#### Anlage anlegen in der Fusion Solar App

Startseite  $\rightarrow$  Ich  $\rightarrow$  Anlagenverwaltung  $\rightarrow$  "+"  $\rightarrow$  Anlage in zwei Schritten anlegen (Seriennummer von Wechselrichter oder Dongle wird benötigt)



#### Liste Portfreigabe Fusion Solar

Wenn der Wechselrichter nicht mit Portal kommunizieren kann, folgendes prüfen:

- Verbindung Wechselrichter zu Router
- Verbindung Router zum Portal und Portfreigabe im Router, siehe Ports rechte Seite

No.	Source device	Port	Protocol	Neteco1000S	FusionSolar
1	Web Browser	8010	ТСР	Server	Server
2	Web Browser	8443	ТСР	Server	NA
	Mobile				
3	terminal	33000	тср	Neteco APP	NA
	Managed				
4	device	16100	ТСР	Smartlogger1000(A)&2000	Smartlogger1000&2000
	Managed				
5	device	27250	ТСР	SUN2000L-2-5KTL	Smartlogger1000A
	Managed				
6	device	16101	ТСР	NA	SUN2000L-2-5KTL
7	Email	25	ТСР	Email Server	Email Server
8	Email	465	тср	Email Server	Email Server
		50000-			
9	FTP Client	51000	тср	NA	Server ftp data
		55000-			
10	FTP Client	56000	ТСР	NA	Server ftp data
		11000-			
11	FTP Client	11500	ТСР	Smartlogger1000&2000	NA
12	FTP Client	2121	тср	Smartlogger1000&2000	Smartlogger1000&2000
13	FTP Client	2122	ТСР	NA	Smartlogger1000A
	Mobile				
14	terminal	61613	ТСР	NA	Fusionsolar APP
15	Web Browser	443	ТСР	Server	Server



#### FusionSolar 7.0 Kundenzugang anlegen im Fusion Solar Web

💬 🔍 🕜 Deutsch 🔮 Michae@Wattkr-- (i) 🕐 Wattkraft Home Anlagen Betrieb und Wartung Mehrwert-Ser - Geschäftskonfiguration System Anlagenübersicht Anlagenstatu Datenänderung 🖓 7.53 um Nachrichtenm (a) 180.81 mm Ankündigungen 59629 10.72K cm @ 231.64K onto löscher Ankündigung sender ustimmung zurückziehen fü. Üher Datenschutzrichtlin Nutzungsbedingunge Gerätetun Alle gesamte String-Kapazität All 🔾 🚱 Deutsch 🙎 Michae@Wattkr--- (i) 🤅 Wattkraft Home Start Überwachung Berichte Anlagen Betrieb und Wartung Mehrwert-Service Unternehmenseinstell. Wattkraft Solar GmbH Firmeninfo Postfach Einspeisetar E-Mail Suchen Zurücksetzer Fh Danish Users • En Dutch Users Anlagen zuweisen (mehrere möglich) X Hinzufügen Х rdnen Kunde bekommt Mail an Basisdaten eingeben Rolle auswählen Anlage zuordnen Ausgewählte Anlage eingetragene Adresse Wattkraft-Demo 🔸 📃 🗄 Italian Users LUNA PROBLEM 883 (siehe Schritt 1) Eh der l Fh Eh. ᢙ test Test Headcompany Informationen Gerta Test111 Benutzer erfolgreich erstellt. Bitten Sie den Fh Time to Speak Benutzer sich anzumelden und das Passwort innerhalb von 7 Tagen zu ändern. Andernfalls wird 🔽 ᢙ Wattkraft-Demo eite 🗸 das Konto ausgesetzt. Schritt Abbrechen Vorheriger Schritt

System → Unternehmensleitung → Benutzer hinzufügen / Unternehmen hinzufügen

Sobald eine Anlage angelegt wurde oder ist, kann ein Kundenzugang erstellt weden und diesem die Anlage zugewiesen warden.

Optional weitere Mitarbeiter oder Subunternehmer unter

("Unternehmen hinzufügen") anlegen.

Hinzuf

Basisda

			×
ingeben	Rolle auswählen		Anlage zuordnen
* Benutzername :	maxPVmann		
Telefonnummer:	+86 ~		
* E-Mail :	max@PVmann.de		
Beschreibung:			
* Firma :	$\mathop{\mathbb{E}}\nolimits_h$ Wattkraft Solar GmbH	~	
*	<ul> <li>Berechtigung des Privatnutzers eingeholt</li> </ul>		
	Wenn die von Ihnen angegebenen Kontaktinformationen Informationen umfassen, müssen Sie bestätigen, dass Sie die vorherige Zustimmung Einentrimers eingeholt behan	n Dritter g des	



Hinzufügen

	•	•	0
Basis	daten eingeben	Rolle auswählen	Anlage zu
	Rollennamen	Beschreibung	
0	Portalbesitzer	Hat die Berechtigung zur Konfiguration der Anlagenstartseite, Anlagenv Berichtsverwaltung, Unternehmensverwaltung sowie des Betriebs und e	verwaltung, Geräteverwaltung. der Wartung.
۲	Anlagenbesitzer	Hat die Berechtigung zur Konfiguration der Anlagenstartseite, Überwach Einstellungen der Anlageninformationen.	hung, Geräteverwaltung sowi
0	Gast	Hat die Berechtigung zur Konfiguration der Anlagenstartseite, Überwach	hung und Geräteverwaltung.
0	Advanced Installer	-	
0	Wattkraft_API_Northbound	Nortbound setting enabled	
			< 1 2 > 5/5
		Abbrechen Vo	rheriger Schritt Nächste

# FusionSolar 7.0 Kundenzugang anlegen in der Fusion Solar App

Startseite → Benutzer hinzufügen → Daten eintragen / Anlagen zuordnen





#### Voraussetzung

Es wurde eine Anlage angelegt, die dem
 Kundenzugang zugeordnet werden kann.



#### Updates einspielen im Fusion Solar Web

- Updates können bequem vom Büro über das Portal eingespielt werden.
- ✓ Installateur muss nicht vor Ort.

ATTKRAFT

Keine Verpflichtung zum Einspielen neuer Updates
 (Servicefunktion optional).

#### Anlagen → Upgrade-Verwaltung → Aktualisierungsaufgabe erstellen



1. Gerätetyp auswählen

#### Wattkraft Home Start Überwachung Berli Betrieb und Wartung Mehrwert-Services Syste Q 🚱 Deutsch 😤 Michae@Wattkr--- (i) ? Gerät-Update Gerät Gerätetyp: All Update-Zeit: Start 2023-01-12 17:19:52 Donak SDonale V100 01C00SPC133 packag 2023-01-12 17:19:46 Aktualisierungsaufgabe erstellen C00SPC148\_package 2023-01-12 17:19:12 Fehlerheh 2023-01-12 17:18:49 Update Jetzt O Nach Autorisierung Fehlerbeha C00SPC148 package 2023-01-12 17:18:05 Dongle 0SPC133\_packag Gerätetyp 2023-01-12 17:16:14 Jetzt Donale SDongle V100R001C00SPC133 package String-Wechselrichter 2023-01-12 17:11:43 PC148\_package Gerät PCS 2023-01-12 17:10:58 Fehlerbehebu R001C00SPC148 packag Optimiere \* Zielversior 2023-01-12 16:56:18 en:0 Erfolgreich ESS 2023-01-12 16:52:04 Feblerbebebur W100R001C00SPC148 pack Dongle Insgesamt Datensätze: 1412 Datenerfassung Batterie Das Upgrade kann den Be MBUS Sie die Benutzerautorisierung um Abbrechen

#### 2. Anlage auswählen

#### 3. Updateversion auswählen ( empfohlen ist immer die höchste Version )



- Logfiles f
  ür schnelle Bearbeitung Ihrer Reklamationsanfrage.
- Logfiles können bequem vom Büro über das Portal exportiert warden.
- Installateur muss nicht vor Ort sein ( Zeit und Kostenersparnis )

### Logfiles herunterladen im Fusion Solar Web

- Anlagen  $\rightarrow$  Geräteprotokoll-Export  $\rightarrow$  Anlage suchen  $\rightarrow$  Export starten
- → Protokoll speichern ( wird unter Downloads abgelegt )



Gerät	Protokollexport   Optimierer	-Protokollexport Batterie-	Protokollexport		63	
Update-Verwaltung	Anlagenname: Wattkraft-Demo	Gerätetyp: Alle	✓ Gerätename:	Serlennummer:	Exportstatus: Alle	Suchen Zurücksetzen
Protokollexport	3				Export starten	Export beenden Protokoll speichern
Lizenzverwaltung	Anlagenname	Gerätetyp	Gerätename	Seriennummer Exportstatu	s Startzeit der Aufgabe	Endezeit der Aufgabe
Inspektion	Wattkraft-Demo	SmartLogger	Logger-1	1019B0006015	4	
	Wattkraft-Demo	Wechselrichter	10KTL-M1(COM1-1)b	HV2140106929		
14	Insgesamt Datensätze: 2					< 1 > 10 / Seite 🗸
	3					
Wattkraft Home						
Traccolore		Start Übenvachung Ber	richte Anlagen Betrieb und Wa	rtung Mehnwert-Services System		
	<u>ଜ</u> ି	Start Überwachung Ber	richte Anlagen Betrieb und Wa	rtung Mehrwert-Services System	ට 🥐 Deutsch	n 🖄 Michae@Wattkr (i) 🥐
Gerät	Protokollexport   Optimieren	Start Überwachung Ber r-Protokollexport Batterie-	richte Anlagen Betrieb und War Protokollexport	rtung Mehrwert-Services System	Q 🕜 Deutsch	n ≜ Michae@Wattkr (i) ?
Gerät	Protokoliexport Optimieren	Start Überwachung Ber -Protokollexport Batterie-I	richte Anlagen Betrieb und Wa	rtung Mehrwert-Services System	Q 🔞 Deutsch	a 🕹 Michae@Wattkr (i) 🧭
Gerät Update-Verwaltung	Protokollexport   Optimieren Anlagenname: Wattkraft-Demo	Start Überwachung Ber r-Protokollexport Batterie- Gerätetyp: Alle	richte Anlagen Betrieb und War Protokollexport  V Gerätename:	rtung Mehrwert-Services System Seriennummer:	Q 🕜 Deutsch Exportstatus: Alle 🗸 🗸	Suchen     Zurücksetzen
Gerät Update-Verwaltung Protokollexport	Protokollexport   Optimierer Aslagenname: Wattkraft-Demo	Start Überwachung Ber -Protokollexport Batterie- Gerätetyp: Alle	richte Anlagen Betrieb und Wa Protokollexport V Gerätename:	rtung Mehrwert-Services System	Q @ Deutsch Exportisatus: Alle v	Suchen Zuricksetzen Export beenden Protokoll speichern
Gerät Update-Verwaltung Protokoltexport Lizenzverwaltung	Protokollexport Optimieren Arlagenname: Wattsraft-Demo  Anlagenname	Start Überwachung Bee Protokollexport Batterie- Gerstetyp: Alle Gerstetyp	richte Aulagen Betrieb und Wa Protokollexport v Gerätename: Gerätename	rtung Mehrwert-Services System Seriennummer: Exportstatu	C C Deutsch Exportstatus: Alle Exportstatus: Alle Export starten Startzeit der Aufgabe	Sucher     Zurücksetzen  Export beenden Protokol speichem r Aufgabe
Gerät Update-Verwaltung Protokollexport Lizenzverwaltung Improduktion	Protokollexport Optimieren Arlagenname: Wattirath Demo  Anlagenname Vattirath Demo	Start Überwachung Bee -Protokollexport Batterle- Gerstetyp: Alle Gerstetyp SmartLogger	richte Anlagen Betrieb und Wa Protokollexport Gerätename: Logger-1	tung Mehrwert-Services System Seriennummer: Seriennummer Exportstatu 10150000015	C C Deutsch Exportstatus: Alle C Startzeit der Aufgabe	Suchers     Zurücksetzen  Export beenden  Potskoll speichern  r Aufgabe
Gerät Update-Verwaltung Protokollexport Lizenzverwaltung Inspektion	Protokollexport Optimieren Arlagenname: Wattsraft-Demo  Anlagenname Vattsraft-Demo Vattsraft-Demo Vattsraft-Demo	Start Überwachung Bet -Protokollexport Batterle- Gerstetyp: Alle Gerstetyp SmartLogger Viechsekichter	tichte Aulagen Betrieb und Wa Protokollexport v Gerätename: Gerätename Logger-1 10KTL-M1(COM1-1)b	tung Mehrwert-Services System Seriennummer Seriennummer Exportstatu 10150000015 HV/2140100529 Critig	C C Deutsch Exportstatus: Alle C C C C C C C C C C C C C C C C C C	A Michae@Wattk-     O     O      Sucher      Zurücksetzen  Export beenden  Potskoll speichern      rAufgabe      Zuz-501-13 14 1701
Gerät Update-Verwaltung Protokollexport Lizenzverwaltung Inspektion	Protokollexport Optimieren Arlagenname: Wattirath Demo  Anlagenname Vattirath Demo Ingesamt Datensätze 2	Start Überwachung Bee -Protokollexport Batterle- Gerätetyp: Alle Gerätetyp SmartLogger Viechsekichter	tichte Anlagen Betrieb und Wa Protokollexport v Gerätename: Logger-1 19KTL-M1(COM1-1)b	tung Mehrwert-Services System Seriennummer: Seriennummer 10150000615 HV2140106529 Erlag	C C Deutsch Exportstatus: Alle Cxport starten Startzeit der Aufgabe 2023-01-13 13.36.08	A Michae@Wattk-     O     O      Sucher      Zurücksetzen  Export beender      Potskol speichern      rAufgabe      Zubich 11 k1701      (1) 107 Selte 文

#### Alle auswählen



#### Reklamationsprozess, Ablauf

Die Freigabe zum Austausch eines Geräts wird direkt von Huawei erteilt. Um eine Bearbeitung zu starten werden min. Seriennummer und Lofiles des Geräts benötigt

#### Vorteile:

- ✓ Sie erhalten immer ein fabrikneues Gerät.
- Nach Freigabe werden die Geräte nicht mehr auf eigenes Verschulden geprüft, um ggf. Ansprüche des Herstellers gegen den Installateur geltend zu machen.

#### Ablauf:

- ✓ Einreichen der Unterlagen an <u>service@wattkraft.com</u>
- ✓ Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit und mögliche Hilfestellungen.
- ✓ Weitergabe und Auswertung der Logfiles durch Huawei.
- ✓ Freigabe erfolgt.
- Kunde erhält Rückmeldung und eine Tabelle in der die Adresse zur Lieferung eingetragen wird
- ✓ Huawei sendet neues Gerät (i.d.R innerhalb 48h nach Eingang der Lieferadresse )
- ✓ Kunde tauscht defektes Gerät gegen ein Neues und verpackt es in der Verpackung des neuen Gerätes.
- ✓ Rückmeldung vom Kunden an Huawei, dass defektes Gerät abgeholt werden kann.



### Reklamationsprozess, benötigte Unterlagen

Zwei Möglichkeiten die Unterlagen einzureichen

Möglickeit 1 (Backoffice):

- Installateur exportier Logfiles über FusionSolar
- Seriennummer Gerät
- Screenshot Alarm ( kann auf der Anlage im Bereich "Alarme" eingesehen warden )
- Screenshots von Auffälligkeiten die den Fehler verdeutlichen
- → Einreichen der Unterlagen an <u>service@wattkraft.com</u>

Möglickeit 2 (Installateur vor Ort):

- Installateur überprüft die Anlage vor Ort um den Fehler selbst zu beheben
- Installateur exportier Logfiles aus dem Wechselrichter
- Bilder von: Seriennummer / LED's am WR / DC-Switch auf on
- Messung AC und DC, Spannung und Riso (Bilder oder Messbericht)
- Beschreibung des Fehlers (gerne mit Screenshots aus der App)
- Hilfestellung durch Fehlerformular Wattkraft & Checkliste Wattkraft
   (können unter <u>service@wattkraft.com</u> angefordert werden)
- → Einreichen der Unterlagen an <u>service@wattkraft.com</u>











| Vielen Dank für Ihre | Aufmerksamkeit!

#### KONTAKT

#### Wattkraft Technischer Support

E-Mail: <u>service@wattkraft.com</u>

Hotline.: +49 511 – 99 97 84 820



#### www.wattkraft.com